

Geschäftsführung:  
Fachdienst Rat und Bürgermeister

## **NIEDERSCHRIFT**

**über die öffentliche Sitzung des Rates der Stadt Lüdenscheid**

**am 07.02.2022**

**Kulturhaus, Freiherr-vom-Stein-Straße 9, 58511 Lüdenscheid**

### **Anwesend:**

#### **Vorsitz des Rates:**

Bürgermeister Sebastian Wagemeyer

#### **von der CDU-Fraktion**

Ratsherr Mert Can Cetin

anwesend ab 17:10 Uhr

Ratsfrau Gesthimani Demirtzoglou

Ratsherr Michael Dregger

Ratsherr Oliver Fröhling

Ratsfrau Dr. Antje Heider

Ratsherr Daniel Kahler

Ratsherr Lucas Karich

Ratsfrau Susanne Mewes

Ratsherr Michael Meyer

Ratsherr Björn Schöttler

Ratsherr Ralf Schwarzkopf

Ratsfrau Elisabeth Siebensohn

Ratsfrau Anja Tadday-Schlichting

Ratsherr Christoph Weiland

Erster Stellvertretender Bürgermeister Björn Weiß

#### **von der SPD-Fraktion:**

Ratsherr Manuel Bunge

Ratsherr Gordan Dudas MdL

Zweiter Stellvertretender Bürgermeister Dirk Franke

Ratsherr Dominik Hass

Ratsherr Lothar Hellwig

Ratsfrau Karin Hertes  
Ratsherr Steffen Kriegel  
Ratsherr Thomas Kruber  
Ratsfrau Nicole Schulte  
Ratsfrau Heide-Marie Skorupa  
Ratsfrau Verena Szermerski-Kasperek  
Ratsherr Michael Thielicke  
Ratsherr Jens Voß

**von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:**

Ratsherr Jürgen Appelt  
Ratsfrau Ilona Bartocha  
Ratsherr Andreas Stach  
Ratsfrau Tanja Tschöke

**von der FDP-Fraktion:**

Ratsfrau Brunhilde Gromball  
Ratsherr Jens Holzrichter  
Ratsherr Dominik Petereit

**von der Fraktion DIE LINKE.**

Ratsherr Otto Ersching  
Ratsherr Josef Filippek

**Ratsmitglieder, die keiner Fraktion angehören:**

Ratsherr Claudius Bartsch

**Verwaltung:**

Erster Beigeordneter Fabian Kessler  
Beigeordneter und Stadtkämmerer Sven Haarhaus  
Herr Martin Bärwolf  
Herr Frank Kusmirtz  
Herr Matthias Reuver  
Frau Petra Noack  
Herr Christian Hayer  
  
Frau Susanne Gerlach  
  
Frau Dr. Anja Gräve  
Frau Marit Schulte-Zakotnik

anwesend zu Tagesordnungspunkt 3  
der öffentlichen Sitzung

anwesend bis zum Ende der  
öffentlichen Sitzung

anwesend bis zum Ende der  
öffentlichen Sitzung

### **Schritfführung:**

Frau Kerstin Marré

### **Abwesend:**

#### **von der CDU-Fraktion**

Ratsherr Norbert Adam

Ratsfrau Ursula Meyer

#### **von der SPD-Fraktion:**

Ratsherr Jan Eggermann

Ratsherr Fabian Ferber

Ratsfrau Ramona Ullrich

#### **von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:**

Ratsfrau Julia Decker

#### **Ratsmitglieder, die keiner Fraktion angehören:**

Ratsherr Stephan Haase

Ratsherr Peter Oettinghaus

Beginn: 17:05 Uhr

Ende: 18:30 Uhr

#### **1. Einführung und Verpflichtung eines neuen Ratsmitgliedes**

---

Dieser Punkt entfällt, da sich das zu verpflichtende Ratsmitglied für die Sitzung entschuldigt hat.

#### **2. Öffentliche Fragestunde**

---

Es liegen keine schriftlichen Anfragen aus der Bürgerschaft vor.

#### **3. Aktuelle Stunde**

---

Bürgermeister Wagemeyer berichtet zum aktuellen Sachstand rund um die Sperrung der Rahmedetalbrücke auf der A45. *Die Rede ist der Niederschrift als Anlage 1 beigelegt.*

Heute Mittag hätte der Bundesverkehrsminister, Herr Dr. Wissing, der Presse mitgeteilt, dass die Rahmedetalbrücke gesprengt werden könnte. Das Gutachten läge seit heute Morgen vor. Er persönlich hätte sich gewünscht, dass er vor der Presse über die aktuelle Entwicklung informiert worden wäre.

Es sei aber festzuhalten, dass es sich um eine sehr gute Nachricht für die Stadt Lüdenscheid und die umliegenden Kommunen sowie auch für die gesamte Wirtschaftsregion Südwestfalen handeln würde.

In dem heutigen Gespräch mit der Direktorin der Niederlassung Westfalen der Autobahn GmbH, Frau Sauerwein-Braksiek, hätte er darauf hingewiesen, dass es zwingend erforderlich sei, so schnell wie möglich intensive und umfassende Gespräche mit betroffenen Anwohner/-innen, Grundstückseigentümern und Gewerbetreibenden im Bereich der Brücke zu führen. Er hätte in diesem Gespräch auch noch einmal darauf hingewiesen, dass der Landrat und er seit Dezember an verschiedenen Stellen angeboten hätten, bei solchen Gesprächen eine Mittlerrolle einzunehmen.

Im Anschluss präsentiert Herr Hayer, Leiter des Fachdienstes Verkehrsplanung und Verkehrslenkung, ein Forschungsprojekt der RWTH Aachen über ein automatisiertes Ausleit- und Kontrollsystem zum Schutz sanierungsbedürftiger Brücken. Dieses Umleitungskonzept für Schwerlastverkehr sei im Rahmen eines Forschungsprojektes bereits erfolgreich in Wetter an der Ruhr umgesetzt worden. Durch die Erkennung der LKWs sowie die Erfassung der zugehörigen Kennzeichen durch Videokameras, könnten die LKWs individuell gelenkt und die LKW-Fahrer/-innen mittels Anzeige des jeweiligen Kennzeichens auf einer digitalen Wegweisungstafel fahrzeugbezogen angesprochen werden. Im Rahmen des Forschungsprojektes in Wetter an der Ruhr konnte gezeigt werden, dass diese Form der Verkehrsumleitung einen Befolgungsgrad von 98% erreichen würde. Zur Regelung der Verkehrsfreigabe durch Lüdenscheid müssten die Fahrzeugführer bzw. die Speditionen im Vorfeld die Fahrten mit Benennung der Kennzeichen anmelden und einen regionalen Quell- oder Zielbezug zum Beispiel mittels Lieferschein nachweisen. Durch diese Maßnahme könne der LKW-Durchgangsverkehr innerhalb Lüdenscheids deutlich reduziert werden. Dieses Konzept sei bereits am vergangenen Freitag der Autobahn GmbH vorgestellt worden. Die Autobahn GmbH hätte eine Prüfung zugesagt.  
*Die Präsentation ist der Niederschrift als Anlage 2 beigefügt.*

#### **4. Temporäre Verlegung der Gemeinschaftsgrundschule Lösenbach Vorlage: 017/2022**

---

Der Rat der Stadt Lüdenscheid fasst bei 15 Gegenstimmen der CDU-Fraktion folgenden

##### **Beschluss:**

1. Aufgrund notwendiger Baumaßnahmen empfiehlt der Schulausschuss/beschließt der Rat, die städtische Gemeinschaftsgrundschule Lösenbach, Schubertstraße 9, 58509 Lüdenscheid, ab Schuljahresbeginn 2022/23 vorübergehend zum Standort der ehemaligen Albert-Schweitzer-Schule, Kaiserallee 28, 58511 Lüdenscheid, zu verlegen (Änderung einer Schule gemäß § 81 Abs. 2 Schulgesetz Nordrhein-Westfalen). Die genaue Dauer des temporären Standortes kann noch nicht konkret festgelegt werden. Es wird aber von mehreren Jahren ausgegangen. Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderliche Genehmigung bei der Bezirksregierung Arnsberg einzuholen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Renovierungsarbeiten am Standort der Albert-Schweitzer-Schule durchzuführen, den Umzug zu organisieren und durchzuführen sowie die Märkische Verkehrsgesellschaft mbH – wie in der Begründung dargestellt – mit der Durchführung des Schülerspezialverkehrs zu beauftragen.

##### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 24  
Nein-Stimmen: 15

**5. Gemeinsamer Antrag der Ratsfraktionen von Bündnis 90/Die Grünen, SPD, FDP, CDU und Die Linke vom 09.01.2022;  
Verringerung der Elternbeiträge im Bereich der Kindertagespflege, Kitas und OGS**

---

Der Rat der Stadt Lüdenscheid fasst einstimmig nachstehenden

**Beschluss:**

1. Anhebung der Einkommensgrenze auf 35.000 €, so dass Beitragsfreiheit für Kita und OGS bis zu einem Einkommen von 35.000 € gilt.  
Für die bestehende Geschwisterkindregelung bedeutet dies, dass Eltern erst ab einem Jahreseinkommen von 70.000 € Beiträge für Geschwisterkinder leisten müssen. Auch hier abzüglich der Verringerung der Beiträge von Punkt 2.
2. Verringerung der Elternbeiträge von 30 € in allen Beitragsstufen. Somit profitieren einkommensschwache Haushalte prozentual deutlich stärker als einkommensstärkere Haushalte.
3. Beide Entlastungsvorschläge sollen zum 01.08.22 in Kraft treten und gelten für Kindertagespflege, Kita und OGS.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 39

**6. Anträge "Investitionsplan Klimaneutralität"**

---

**6.1. Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE. vom 03.02.2022 zum gemeinsamen Antrag der Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP vom 08.01.2022**

---

Ratsherr Bartsch geht zunächst auf Einzelheiten des Änderungsantrages ein.

Im Anschluss teilt Ratsherr Voß mit, dass die SPD-Fraktion den Änderungsantrag aus folgenden Gründen nicht mittragen würde. Zum einen verfüge die Verwaltung nicht über die personellen Ressourcen, um sämtliche Flächen in Lüdenscheid einzubeziehen und zum anderen sei zu bezweifeln, dass privaten Flächen aus rechtlichen Gründen einbezogen werden könnten.

Ratsherr Weiland weist darauf hin, dass die beantragte Maßnahme nicht in den Rahmen des Investitionspaketes passen würde. Die CDU-Fraktion würden dem Änderungsantrag ebenfalls nicht zustimmen.

Bürgermeister Wagemeyer lässt über den Änderungsantrag abstimmen.

Der Rat der Stadt Lüdenscheid lehnt diesen mit Stimmenmehrheit ab.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 3  
Nein-Stimmen: 36

## **6.2. Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP vom 08.01.2022; Investitionsplan Klimaneutralität**

---

Der Rat der Stadt Lüdenscheid fasst bei zwei Stimmenthaltungen der Fraktion DIE LINKE. folgenden

### **Beschluss:**

1. Der Rat der Stadt Lüdenscheid bekennt sich zu den Klimazielen der Europäischen Union, der Bundesrepublik Deutschland und des Landes Nordrhein-Westfalen und setzt sich das Ziel einer treibhausgasneutralen Stadtverwaltung bis zum Jahr 2040.
2. Der Rat der Stadt fordert die Verwaltung auf, bis Ende des 2. Quartals 2023 eine umfassende Investitionsplanung zur Umsetzung der Klimaneutralität der Stadt Lüdenscheid bis zum Jahr 2040 vorzulegen („Fahrplan zur Klimaneutralität Lüdenscheid 2040“). Dieser Plan soll sämtliche Liegenschaften im städtischen Besitz bzw. mit städtischer Nutzung umfassen. Auf Grundlage eines Stufenplans erarbeitet die Verwaltung unter Beachtung des Gebots der Wirtschaftlichkeit fortlaufend konkrete Maßnahmen zur Zielerreichung.
3. Die Planung umfasst auch eine kontinuierlich fortzuschreibende Investitionsplanung im Rahmen der mittelfristigen Finanzplanung und entsprechend auch eine Darlegung der Perspektiven zur Zielerreichung nach jeweils aktuellem Kenntnisstand. Ziel ist eine nach derzeitigem Stand der Wissenschaft und Technik möglichst realistische Übersicht über die erforderlichen Investitionen, wobei Kategorisierungen je nach möglicher CO<sub>2</sub>-Einsparmenge, Verfügbarkeit (insbesondere der Planungsleistungen und Kapazitäten bei der Realisierung), Wirtschaftlichkeit (Restlaufzeit der bestehenden Technik, Betriebskosten zu berücksichtigen sind. Über den Stand der Umsetzung bzw. weitere Planungen wird die Politik jährlich informiert.
4. Es sollen dabei auch notwendige Investitionen Berücksichtigung finden, die den Beschäftigten der Stadt bzw. den in den Liegenschaften der Stadt arbeitenden Personen zur Aufrechterhaltung der Mobilität dienen (z. B. Ladesäulenangebot).
5. Alle in diesem Kontext zur Verfügung stehenden Fördermöglichkeiten sind auszuschöpfen und die Politik jährlich darüber zu informieren.
6. Für die Umsetzung werden zunächst Mittel in Höhe von 50.000 € in den Haushalt 2022 eingestellt.
7. Die stadteigenen Gesellschaften/die Unternehmen mit mehrheitlicher Beteiligung der Stadt Lüdenscheid werden aufgefordert mit gleichgerichteter Zielsetzung tätig zu werden und dem Rat jährlich zu berichten.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	37
Enthaltungen:	2

## **7. Haushalt 2022**

---

### **7.1. Haushaltsreden**

---

Zum vorliegenden Entwurf von Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Jahr 2022 (einschließlich Haushaltssicherungskonzept) nehmen die Fraktionsvorsitzenden sowie das Einzelratsmitglied von der ÖDP aufgrund der angespannten Pandemielage schriftlich Stellung.

Die Haushaltsreden sind der Niederschrift wie folgt beigelegt:

Ratsherr Fröhling für die CDU-Fraktion (Anlage 3)  
Ratsherr Voß für die SPD-Fraktion (Anlage 4)  
Ratsherr Stach für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen (Anlage 5)  
Ratsherr Holzrichter für die FDP-Fraktion (Anlage 6)  
Ratsherr Filippek für die Fraktion DIE LINKE. (Anlage 7)  
Ratsherr Bartsch für die ÖDP (Anlage 8)

### **7.2. Stellenplan für das Haushaltsjahr 2022**

---

#### **7.2.1. Stellenplan für das Haushaltsjahr 2022 / Erster Nachtrag** **Vorlage: 273/2021/1**

---

#### **7.2.2. Stellenplan für das Haushaltsjahr 2022 / Zweiter Nachtrag** **Vorlage: 273/2021/2**

---

Der Rat der Stadt Lüdenscheid fasst bei zwei Gegenstimmen der Fraktion DIE LINKE. nachstehenden

#### **Beschluss:**

Der Stellenplan für das Haushaltsjahr 2022 wird beschlossen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 37  
Nein-Stimmen: 2

### **7.3. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 (einschließlich Haushaltssicherungskonzept)** **Vorlage: 001/2022**

---

Der Rat der Stadt Lüdenscheid fasst bei zwei Gegenstimmen der Fraktion DIE LINKE. folgenden

#### **Beschluss:**

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 sowie das Haushaltssicherungskonzept 2012-2022 in der für 2022 fortgeschriebenen Fassung werden beschlossen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 37  
Nein-Stimmen: 2

## **8. Antrag der CDU-Fraktion vom 22.11.2021 zur zukünftigen Gestaltung des Haushaltsplans**

---

Bürgermeister Wagemeyer trägt die **abweichende** Beschlussempfehlung des Ausschusses für Beteiligungen, Finanzentwicklung und Verwaltungsmodernisierung vom 13.01.2022 sowie des Haupt- und Finanzausschusses vom 24.01.2022 vor.

Der Rat der Stadt Lüdenscheid schließt sich der Empfehlung an und fasst einstimmig folgenden

### **abweichenden Beschluss:**

Die Verwaltung wird im Hinblick auf künftige Haushaltsplanaufstellungen beauftragt,

- a) die Einführung eines digitalen und interaktiven Haushalts zu prüfen (siehe Anlage - Beispiel der Stadt Hattingen).
- b) die NKF-Kennzahlen (Steuerquote in %, Zuwendungsquote in %, Aufwandsdeckungsgrad in %, Personalintensität in % etc.) zu berücksichtigen.
- c) die Einführung von Leistungskennzahlen für Produkte - nur dort wo es sinnvoll und angebracht ist - unter strategischer Einbindung zu prüfen und voranzutreiben.
- d) eine deutlichere Herausstellung von Aufwendungen und Erträgen gegenüber den internen Leistungsverrechnungen zu prüfen.

Die konkrete Ausgestaltung künftiger Haushaltspläne wird vom Ausschuss für Beteiligungen, Verwaltungsmodernisierung und Finanzentwicklung begleitet.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 39

## **9. Photovoltaik-Anlage auf dem Dach des Musikschulneubaus hier: Anregung gem. § 24 Gemeindeordnung NRW Vorlage: 013/2022**

---

Nach Vortrag durch Ratsherrn Bartsch fasst der Rat der Stadt Lüdenscheid einstimmig folgenden

### **Beschluss:**

1. Auf der Musikschule der Stadt Lüdenscheid wird unter Berücksichtigung von Förderbedingungen und Gewährleistungsrechten möglichst zügig eine Photovoltaik-Anlage errichtet.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, alle für die Errichtung dieser Photovoltaik-Anlage erforderlichen Vorbereitungen und Prüfungen zu veranlassen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, über die weitere Entwicklung zu berichten

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 39



**10. Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP vom 13.01.2022;  
Einführung eines Mehrweg-Geschirrsystems**

---

**10.1. Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP vom 24.01.2022;  
Einführung eines Mehrweg-Geschirrsystems**

---

Der Rat der Stadt Lüdenscheid fasst bei 15 Gegenstimmen der CDU-Fraktion folgenden

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt / Der Rat beschließt die Einführung eines Mehrwegsystems für das Außer-Haus-Geschäft der Lüdenscheider Gastronomie.

Folgende Eckpunkte sollen dabei gelten:

- Es wird ein Umsetzungskonzept durch den örtlichen DEHOGA in enger Abstimmung mit seinen Mitgliedsbetrieben entwickelt. Dieses steht allen Lüdenscheider Gastronomiebetrieben zur Teilnahme offen.
- Der Stadt Lüdenscheid stehen aus Landesmitteln insgesamt € 114.417,38 Euro zur Verfügung. Daraus soll die Erstananschaffung der Mehrwegbehälter finanziert werden. Der Restbetrag soll für weitere Klimaschutzvorhaben verwandt werden, die die Kriterien der „Billigkeitsrichtlinie“ erfüllen, z. B. für die Einführung eines „Klimasparbuchs“ (AUK-Beschluss vom 08.12.2021). Die detaillierte Verteilung beschließt der AUK am 23.02.2022 auf Vorschlag der Verwaltung.
- Damit ein betriebsunabhängiges und funktionierendes Kreislaufsystem entsteht, sind geeignete Anreize zur Rückgabe der Behälter an die teilnehmenden Betriebe zu schaffen, z. B. durch ein einheitliches Pfandsystem. Die Behälter dürfen nicht wie eine kostenlose Einwegverpackung ausgegeben werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 24  
Nein-Stimmen: 15

**11. Spielplan für das Kulturhaus in der Spielzeit 2022/2023 - Ermächtigung zu Vertragsabschlüssen in der Zeit 01.08.2022 bis 31.07.2023  
Vorlage: 328/2021**

---

**11.1. Spielplan für das Kulturhaus in der Spielzeit 2022/2023 - Ermächtigung zu Vertragsabschlüssen in der Zeit 01.08.2022 bis 31.07.2023/1. Ergänzung  
Vorlage: 328/2021/1**

---

Der Rat der Stadt Lüdenscheid fasst einstimmig nachstehenden

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird ermächtigt, für das Veranstaltungsprogramm des Kulturhauses, Spielzeit 2022/2023, Vertragsabschlüsse für den Zeitraum 01.08.2022 bis 31.07.2023 schon vor Beginn der Haushaltsjahre 2022 und 2023 bis zu einer Höhe von 369.250 Euro zu tätigen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 39

**12. Längerfristige Geldanlagen aus den Sonderrücklagen für den Neubau der Feuer- und Rettungswache**  
**Vorlage: 336/2021**

---

Der Rat der Stadt Lüdenscheid fasst einstimmig nachstehenden

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird ermächtigt, Teilbeträge der Sonderrücklagen Neubau Feuerwehr maximal bis zu der in der Begründung aufgeführten jeweiligen Höhe über Laufzeiten von drei Jahren und mehr anzulegen. Diese Anlagen erfolgen in Orientierung an der Mittelbedarfsplanung der baulichen Maßnahme und vorbehaltlich der Erzielung als wirtschaftlich eingeschätzter Konditionen nach Maßgabe der in der Begründung ausgeführten Erwägungen.

Des Weiteren wird die Verwaltung beauftragt, im Laufe des Jahres 2022 über erfolgte bzw. nicht erfolgte Geschäftsabschlüsse zu berichten.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 39

**13. Einführung der Gelben Tonne für die Entsorgung von Leichtverpackungen in der Stadt Lüdenscheid ab dem 01.01.2023**  
**Vorlage: 334/2021**

---

Ratsherr Filipek teilt mit, dass die Fraktion DIE LINKE. beantragen würde, den Beschlussvorschlag dahingehend zu ändern, dass STL zunächst eine Leerung der Gelben Tonnen in vierzehntäglichen Rhythmus verhandeln solle.

Der Antrag würde aufgrund der jetzt aufgekommenen Diskussionen, insbesondere bei den Wohnungsbaugesellschaften, gestellt.

In der sich anschließenden Aussprache teilt unter anderem Bürgermeister Wagemeyer mit, dass es bei dem Rhythmus der Leerungen keinen Verhandlungsspielraum geben würde. Der Vorsitzende des STL-Werksausschusses, Ratsherr Kahler, weist darauf hin, dass die Einführung der Gelben Tonne bereits in vier Ausschusssitzungen beraten worden sei. Seitens STL sei - bei entsprechendem Zuschlag - bereits eine flexible Handhabung zugesagt worden. In Mehrfamilienhäusern könne jeder Mieter eine eigene Tonne erhalten. Möglich sei aber auch die Bereitstellung großer Tonnen für alle Mietparteien.

Im Anschluss lässt Bürgermeister Wagemeyer über den Antrag der Fraktion DIE LINKE. abstimmen. Dieser wird bei zwei Ja-Stimmen der Fraktion DIE LINKE. und 37 Nein-Stimmen abgelehnt.

Anschließend fasst der Rat der Stadt Lüdenscheid einstimmig folgenden

**Beschluss:**

Ab dem 01.01.2023 wird die Nutzung der Gelben Tonne für die Entsorgung von Leichtverpackungen für die Bürger/-innen der Stadt Lüdenscheid verpflichtend eingeführt. Die Leerung der Behälter erfolgt im vier-wöchentlichen Rhythmus.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 39

**14. Beteiligungsbericht 2020**  
**Vorlage: 316/2021**

---

Der Beteiligungsbericht 2020 wird zur Kenntnis genommen.

**15. Änderung der Vertretung der Stadt Lüdenscheid in Beteiligungsunternehmen: Verbandsversammlung Sparkassenzweckverband, Verwaltungsrat der Stadtwerke Lüdenscheid GmbH und Verwaltungsrat der Stadtentwässerungsbetrieb Lüdenscheid Herscheid AöR**  
**Vorlage: 009/2022**

---

Der Rat der Stadt Lüdenscheid fasst einstimmig folgenden

**Beschluss:**

**1.) ordentliches Mitglied in der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Lüdenscheid und Halver sowie der Gemeinden Herscheid und Schalksmühle**

Als ordentliches Mitglied für Rats Herrn Philipp Siewert wird für die verbleibende Wahlperiode des Rates in die Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes der Städte Lüdenscheid und Halver sowie der Gemeinden Herscheid und Schalksmühle Rats Herr Fabian Ferber gewählt.

**2.) ordentliches Mitglied im Verwaltungsrat der Stadtwerke Lüdenscheid GmbH**

a) Als ordentliches Mitglied für Rats Herrn Philipp Siewert wird für die verbleibende Wahlperiode des Rates in den Verwaltungsrat der Stadtwerke Lüdenscheid GmbH Rats Herr Thomas Kruber bestellt.

b) Als Stellvertreter für Rats Herrn Jens Voß wird anstelle von Rats Herrn Thomas Kruber für die verbleibende Wahlperiode des Rates in den Verwaltungsrat der Stadtwerke Lüdenscheid GmbH Rats Herr Fabian Ferber bestellt.

**3.) stellvertretendes Mitglied im Verwaltungsrat der Stadtentwässerungsbetrieb Lüdenscheid Herscheid AöR**

Als Stellvertreter für Rats Herrn Jens Voß wird anstelle von Rats Herrn Philipp Siewert für die verbleibende Wahlperiode des Rates in den Verwaltungsrat der Stadtentwässerungsbetrieb Lüdenscheid Herscheid AöR Rats Herr Fabian Ferber gewählt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 39

**16. Umbesetzung von Ausschüssen;**  
**hier: Ausschuss für Beteiligungen, Finanzentwicklung und Verwaltungsmodernisierung, Bau- und Verkehrsausschuss, Jugendhilfeausschuss und Rechnungsprüfungsausschuss**  
**Vorlage: 010/2022**

---

Der Rat der Stadt Lüdenscheid fasst einstimmig nachstehenden

**Beschluss:**

Auf Vorschlag der Agentur für Arbeit wählt der Rat der Stadt Lüdenscheid

in den Jugendhilfeausschuss:

Frau Maren Röther als stellvertretendes Mitglied für Herrn Jochen Grün anstelle von Herrn Henning Preuß.

Auf Vorschlag der SPD-Fraktion wählt der Rat der Stadt Lüdenscheid

in den Ausschuss für Beteiligungen, Finanzentwicklung und Verwaltungsmodernisierung:

Herrn Philipp Kallweit als ordentliches Mitglied anstelle von Rats Herrn Steffen Kriegel.

in den Bau- und Verkehrsausschuss:

Herrn Benjamin Pritschow als ordentliches Mitglied anstelle von Rats Herrn Philipp Siewert.

in den Jugendhilfeausschuss:

Rats Herrn Steffen Kriegel als ordentliches Mitglied anstelle von Rats Herrn Philipp Siewert.

Rats Frau Verena Szermerski-Kasperek als stellvertretendes Mitglied für Rats Herrn Steffen Kriegel.

in den Rechnungsprüfungsausschuss:

Rats Herrn Manuel Bunge als ordentliches Mitglied anstelle von Rats Herrn Philipp Siewert.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 38

Bürgermeister Wagemeyer hat kein Stimmrecht

**17. Nachfolgebeneennung eines zweiten stellvertretenden Vorsitzenden für den Rechnungsprüfungsausschuss  
Vorlage: 015/2022**

---

Der Rat der Stadt Lüdenscheid nimmt die Benennung des Ausschussmitgliedes

**Rats Herrn Manuel Bunge**

durch die SPD-Fraktion als zweiten stellvertretenden Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses zur Kenntnis.

**18. Besetzung der sonstigen Gremien; hier: Arbeitskreis Feuerwehrgebäude  
Vorlage: 016/2022**

---

Der Rat der Stadt Lüdenscheid fasst einstimmig nachstehenden

### **Beschluss:**

Auf Vorschlag der SPD-Fraktion wählt der Rat der Stadt Lüdenscheid

in den Arbeitskreis Feuerwehrgebäude:

Herrn Benjamin Pritschow als Stellvertretung für Rats Herrn Jens Voß anstelle des Rats Herrn Philipp Siewert.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 39

### **19. Allgemeine Vertretungsliste der SPD-Fraktion Vorlage: 014/2022**

---

Der Rat der Stadt Lüdenscheid fasst einstimmig folgenden

### **Beschluss:**

Hinsichtlich der Vertretung von ordentlichen Ausschussmitgliedern in Ausschusssitzungen ist vorgesehen, dass alle in der nachstehenden Vertretungsliste aufgeführten Personen, die nicht zu ordentlichen Ausschussmitgliedern gewählt wurden, **in der genannten Reihenfolge** als stellvertretende Ausschussmitglieder tätig werden können, und zwar ausschließlich für ein verhindertes ordentliches Ausschussmitglied.

### **Allgemeine Vertretungsliste SPD-Fraktion**

#### **Ausschuss für Beteiligungen, Finanzentwicklung und Verwaltungsmodernisierung**

Rats Herr Steffen Kriegel
Rats Frau Verena Szermerski-Kasperek
Rats Herr Dominik Hass
Rats Herr Manuel Bunge
Rats Herr Gordan Dudas
Rats Herr Dirk Franke
Rats Herr Lothar Hellwig
Rats Frau Karin Hertel
Rats Frau Nicole Schulte
Rats Frau Heide-Marie Skorupa
Rats Herr Michael Thielicke
Rats Herr Jan Eggermann

**Ausschuss für Soziales, Senioren und Demografie**

Ratsherr Jens Voß
Ratsherr Steffen Kriegel
Ratsfrau Verena Szermerski-Kasperek
Ratsherr Dominik Hass
Ratsherr Manuel Bunge
Ratsherr Gordan Dudas
Ratsherr Fabian Ferber
Ratsfrau Karin Hertel
Ratsherr Thomas Kruber
Ratsfrau Nicole Schulte
Ratsherr Michael Thielicke
Ratsfrau Ramona Ullrich
Ratsherr Jan Eggermann

**Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz**

Ratsherr Steffen Kriegel
Ratsherr Dominik Hass
Ratsherr Gordan Dudas
Ratsherr Fabian Ferber
Ratsherr Dirk Franke
Ratsherr Lothar Hellwig
Ratsfrau Karin Hertel
Ratsherr Thomas Kruber
Ratsfrau Nicole Schulte
Ratsherr Michael Thielicke
Ratsfrau Ramona Ullrich
Ratsherr Jan Eggermann

**Bau- und Verkehrsausschuss**

Ratsherr Jens Voß
Ratsherr Steffen Kriegel
Ratsfrau Verena Szermerski-Kasperek
Ratsherr Dominik Hass
Ratsherr Manuel Bunge
Ratsherr Fabian Ferber
Ratsherr Lothar Hellwig
Ratsherr Thomas Kruber
Ratsfrau Nicole Schulte
Ratsfrau Heide-Marie Skorupa
Ratsherr Michael Thielicke
Ratsfrau Ramona Ullrich
Ratsherr Jan Eggermann

### **Haupt- und Finanzausschuss**

Ratsherr Dominik Hass
Ratsherr Manuel Bunge
Ratsherr Fabian Ferber
Ratsherr Dirk Franke
Ratsherr Lothar Hellwig
Ratsfrau Karin Hertes
Ratsherr Thomas Kruber
Ratsfrau Nicole Schulte
Ratsfrau Heide-Marie Skorupa
Ratsherr Michael Thielicke
Ratsfrau Ramona Ullrich
Ratsherr Jan Eggermann

### **Kulturausschuss**

Ratsherr Steffen Kriegel
Ratsfrau Verena Szermerski-Kasperek
Ratsherr Manuel Bunge
Ratsherr Gordan Dudas
Ratsherr Dirk Franke
Ratsfrau Karin Hertes
Ratsherr Thomas Kruber
Ratsfrau Nicole Schulte
Ratsfrau Heide-Marie Skorupa
Ratsherr Michael Thielicke
Ratsfrau Ramona Ullrich
Ratsherr Jan Eggermann

### **Kuratorium Zeppelin-Gymnasium**

Ratsherr Jens Voß
Ratsherr Dominik Hass
Ratsherr Fabian Ferber
Ratsherr Lothar Hellwig
Ratsherr Thomas Kruber
Ratsfrau Heide-Marie Skorupa
Ratsfrau Ramona Ullrich
Ratsherr Jan Eggermann

### **Rechnungsprüfungsausschuss**

Ratsherr Jens Voß
Ratsherr Steffen Kriegel
Ratsfrau Verena Szermerski-Kasperek
Ratsherr Dominik Hass
Ratsherr Manuel Bunge
Ratsherr Gordan Dudas
Ratsherr Fabian Ferber
Ratsherr Dirk Franke
Ratsherr Lothar Hellwig
Ratsfrau Karin Hertel
Ratsfrau Nicole Schulte
Ratsfrau Heide-Marie Skorupa
Ratsherr Michael Thielicke
Ratsherr Jan Eggermann

### **Schulausschuss**

Ratsherr Jens Voß
Ratsherr Steffen Kriegel
Ratsherr Dominik Hass
Ratsherr Manuel Bunge
Ratsherr Gordan Dudas
Ratsherr Fabian Ferber
Ratsherr Dirk Franke
Ratsherr Lothar Hellwig
Ratsfrau Karin Hertel
Ratsherr Thomas Kruber
Ratsfrau Heide-Marie Skorupa
Ratsherr Michael Thielicke
Ratsherr Jan Eggermann



### **Sportausschuss**

Ratsherr Jens Voß
Ratsfrau Verena Szermerski-Kasperek
Ratsherr Manuel Bunge
Ratsherr Gordan Dudas
Ratsherr Fabian Ferber
Ratsherr Dirk Franke
Ratsherr Lothar Hellwig
Ratsfrau Karin Hertel
Ratsherr Thomas Kruber
Ratsfrau Nicole Schulte
Ratsfrau Heide-Marie Skorupa
Ratsfrau Ramona Ullrich
Ratsherr Jan Eggermann

### **Stadtplanungsausschuss**

Ratsherr Jens Voß
Ratsfrau Verena Szermerski-Kasperek
Ratsherr Gordan Dudas
Ratsherr Fabian Ferber
Ratsherr Dirk Franke
Ratsherr Lothar Hellwig
Ratsfrau Karin Hertel
Ratsherr Thomas Kruber
Ratsfrau Nicole Schulte
Ratsfrau Heide-Marie Skorupa
Ratsfrau Ramona Ullrich
Ratsherr Jan Eggermann

### **Werksausschuss STL**

Ratsherr Jens Voß
Ratsherr Steffen Kriegel
Ratsfrau Verena Szermerski-Kasperek
Ratsherr Dominik Hass
Ratsherr Gordan Dudas
Ratsherr Fabian Ferber
Ratsfrau Karin Hertel
Ratsherr Thomas Kruber
Ratsfrau Nicole Schulte
Ratsherr Michael Thielicke
Ratsfrau Ramona Ullrich
Ratsherr Jan Eggermann

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 38

Bürgermeister Wagemeyer hat kein Stimmrecht

**20. Bewilligung von überplanmäßigen Mitteln Haushaltsjahr 2021  
hier: Versebrücke  
Vorlage: 022/2022**

---

Der Rat der Stadt Lüdenscheid fasst einstimmig folgenden

**Beschluss:**

Der Bewilligung von überplanmäßigen Haushaltsmitteln in Höhe von 32.000 € bei Auftrags-sachkonto J 12010406 – 7852000 – Versebrücke – wird zugestimmt. Die Deckung erfolgt durch Minderauszahlungen bei Auftragssachkonto M 12010402 – 7852000 – Straßenbe-leuchtung.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 39

**21. Bekanntgaben, Beantwortung von Anfragen und Anfragen**

---

**21.1. Bekanntgaben**

---

**21.1.1. Bericht zur haushaltswirtschaftlichen Lage**

---

Der Bericht wurde bereits in das Ratsinformationssystem eingestellt und ist der Niederschrift als Anlage 9 beigefügt.

**21.1.2. Bekanntgabe zur Beschlussvorlage Nr. 315/2021 „Planungsauftrag  
Konzepterstellung Stadtgarten/Kulturhausgarten“  
hier: Ausschreibung Planungsleistung ‚Gesamtkonzept Stadtgarten‘**

---

Die Bekanntgabe wurde ebenfalls in das Ratsinformationssystem eingestellt und ist der Niederschrift als Anlage 10 beigefügt.

**21.2. Beantwortung von Anfragen**

---

**21.2.1. Beantwortung der Anfrage des Rats Herrn Weiland in der öffentlichen  
Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 29.11.2021;  
Umsetzung der Aufstellung von leitungsgebundenen Wasserspendern**

---

Die Beantwortung ist der Niederschrift als Anlage 11 beigefügt.

**21.3. Anfragen**

---

Es liegen keine schriftlichen Anfragen vor.

*gez. Wagemeyer*

*gez. Kerstin Marré*

\_\_\_\_\_  
Vorsitzender

\_\_\_\_\_  
Protokollführerin